

PRESSEMITTEILUNG

Jugendfeier gemeinsam gestalten: Die Jungen Humanisten Hannover laden zur Zusammenarbeit ein

Hannover, 25. September 2026. Die Jungen Humanisten (JuHu) Hannover, der Jugendverband des Humanistischen Verbandes Deutschlands (HVD) Niedersachsen, möchten die Vorbereitungszeit der Jugendfeier 2027 gemeinsam mit weiteren Akteuren der hannoverschen Jugendverbandslandschaft gestalten. Dazu laden sie Jugendverbände, Initiativen und Einrichtungen ein, eigene Erfahrungen, Themen und Angebote einzubringen, die sich mit Fragen des Erwachsenwerdens beschäftigen oder Werte wie Selbstbestimmung, Solidarität und Verantwortung praktisch erfahrbar machen.

„Erwachsenwerden hat viele Facetten. Jugendliche entdecken ihre eigenen Werte, probieren sich aus und übernehmen zunehmend Verantwortung für sich und andere. Wir möchten ihnen unterschiedliche Erfahrungen ermöglichen und dafür auch die vielfältigen Angebote der hannoverschen Jugendverbandslandschaft nutzen“, erklärt der Jugendbildungsreferent Sascha Jankowski.

Die Idee dahinter ist einfach: Kooperationspartner können das einbringen, was sie in ihrer Arbeit mit Jugendlichen ohnehin gut können. Denkbar sind beispielsweise gemeinsame Aktionstage, kreative Workshops, Outdoor-Angebote oder Aktivitäten zu Demokratie, Nachhaltigkeit und sozialem Engagement. Im Mittelpunkt stehen dabei das gemeinsame Erleben, das Kennenlernen neuer Menschen und die Möglichkeit, eigene Erfahrungen zu sammeln und anschließend gemeinsam zu reflektieren.

Die Kooperation soll für beide Seiten offen sein. Die beteiligten Organisationen bleiben als eigenständige Partner sichtbar und können Jugendlichen ihre eigenen Angebote und Möglichkeiten für Engagement vorstellen. Gleichzeitig möchten die Jungen

PRESSEMITTEILUNG

Humanisten Jugendlichen aus anderen Verbänden die Teilnahme an Angeboten der Jugendfeier ermöglichen.

Die humanistische Jugendfeier ist ein konfessionsfreies Fest zum Übergang vom Kindes- ins Erwachsenenalter und hat in Hannover eine lange Tradition. Neben dem Festakt umfasst die mehrmonatige Vorbereitung verschiedene Seminare, Workshops und gemeinsame Aktivitäten. Jugendliche im Alter von etwa 13 bis 15 Jahren setzen sich dabei mit Fragen zu Werten, Selbstbestimmung, Verantwortung, Demokratie und ihrer eigenen Zukunft auseinander.

Mit einem ersten Konzeptimpuls haben sich die Jungen Humanisten bereits über den Stadtjugendring Hannover an dessen Mitgliedsverbände gewandt. Nun möchten sie weitere interessierte Einrichtungen und Initiativen aus der Stadtgesellschaft für einen gemeinsamen Austausch gewinnen. Dabei muss niemand eigens ein neues Angebot entwickeln. Gesucht werden vor allem Anknüpfungspunkte an bestehende Aktivitäten und Erfahrungen der jeweiligen Organisationen.

„Uns geht es zunächst darum, miteinander ins Gespräch zu kommen und herauszufinden, wo gemeinsame Ideen entstehen können. Vielleicht ist es ein gemeinsamer Aktionstag, ein Workshop oder einfach die Möglichkeit, Jugendlichen einen neuen Ort und neue Erfahrungen zu eröffnen. Wir freuen uns auf die Perspektiven anderer Organisationen“, sagt Jankowski. Die weitere Entwicklung der Jugendfeier 2027 soll gemeinsam mit den Jugendlichen und dem Vorstand der Jungen Humanisten erfolgen.

Mehr Informationen dazu im beiliegenden Schreiben, das der Jugendverband an den Stadtjugendring versendet hat sowie unter <https://juhu-hannover.de>. Interessierte Organisationen können sich gerne melden bei den Jungen Humanisten Hannover unter juhu@humanisten.de.

PRESSEMITTEILUNG

Bildnachweis

HVDN_Jugendfeier_2026:

Im Juni starteten 33 Junge Humanistinnen und Humanisten aus Hannover und Umgebung im Theater am Aegi feierlich in ihr Erwachsenwerden.

Fotos: Thomas Damm

Kontakt

Humanistischer Verband Deutschlands Niedersachsen K.d.ö.R.

Otto-Brenner-Straße 20-22, 30159 Hannover

www.humanisten.de

Ihr Ansprechpartner:

Sascha Jankowski

Jugendbildungsreferent

Tel.: 0511 167 691-76

jankowski@humanisten.de

Der HVD Niedersachsen

Wir sind eine anerkannte Weltanschauungsgemeinschaft, Körperschaft des öffentlichen Rechts und der Landesverband des Humanistischen Verbandes Deutschlands. Unsere Wurzeln reichen bis ins Jahr 1851 zurück. Seit dem Staatsvertrag von 1970 haben wir die Aufgabe, die Interessen konfessionsfreier Menschen in Niedersachsen zu vertreten. Wir wollen gemeinsam humanistische Werte wie Freiheit, Gleichheit und Solidarität auf einer weltlichen Grundlage leben und fördern.

Der Jugendverband Junge Humanisten

Im Jugendverband Jungen Humanisten (JuHu) begleiten wir konfessionsfreie junge Menschen bis zum Erwachsenenalter. Mit verschiedenen Angeboten wie zum Beispiel der Jugendfeier fördern und unterstützen wir sie dabei, ihr Leben mit Toleranz und Respekt verantwortungsvoll und selbstbestimmt aktiv zu gestalten.